

# Gemeinderat

19. Wahlperiode

48. Sitzung vom 30. Jänner 2014

## Sitzungsbericht

(Beginn um 9.01 Uhr.)

Vorsitzende: GR Godwin Schuster, GR Mag Dietbert Kowarik und GR Mag Thomas Reindl.

Schriftführerinnen bzw Schriftführer: GR Michael Dadak, GRin Mag Barbara Feldmann, GR Martin Flicker, GRin Ilse Graf, GRin Eva-Maria Hatzl, GRin Waltraud Karner-Kremser, MAS, GR Dietrich Kops, GR Dipl-Ing Martin Margulies, GR Ing Bernhard Rösch, GRin Ingrid Schubert, GR Mag Gerhard Spitzer, GRin Barbara Teiber und GR Christian Unger.

Vorsitzender GR Godwin Schuster eröffnet die Sitzung.

1. Entschuldigt sind GR Peter Florianschütz, GRin Dr Jennifer Kickert, GRin Silvia Rubik, GRin Prof Dr Elisabeth Vitouch und GR Ernst Woller sowie zeitweilig GR Norbert WALTER, MAS.

2. In der Fragestunde werden vom Vorsitzenden GR Godwin Schuster folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

1. Anfrage (FSP - 00197-2014/0001 - KFP/GM) GR Dietrich Kops an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport:

"Der Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (PID) hat zur Aufgabe, die Bürgerinnen und Bürger über Dienstleistungen der Gemeinde in verschiedenen Lebensbereichen wie zB Kinderbetreuungseinrichtungen, Wohnen, Pflege usw zu informieren. Leider wird der PID immer wieder für Eigenwerbung der unterschiedlichen Stadträtebüros beispielsweise bei der Bürgerbefragung zur Mariahilfer Straße herangezogen, so dass dem eigentlichen Gedanken einer Serviceleistung zuwidergehandelt wird. In welcher Höhe belaufen sich die zusätzlichen Kosten für den PID im Hinblick auf die Bürgerbefragung Mariahilfer Straße?"

2. Anfrage (FSP - 00195-2014/0001 - KSP/GM) GRin Safak Akcay an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Kultur und Wissenschaft:

"Heuer feiert die Vienna Film Commission ihr 5-jähriges Bestehen. Wie lautet ihre Bilanz?"

3. Anfrage (FSP - 00202-2014/0001 - KU/GM) GR Dr Wolfgang Aigner an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales:

"Im Wiener Krankenanstaltenverbund herrscht große Unsicherheit betreffend die zukünftige Gestaltung der Wiener Spitalslandschaft. Es bestehen dem Vernehmen nach Pläne, bisherige Schwerpunktkrankenhäuser wie die Rudolfstiftung und das KH Hietzing abteilungsmäßig 'herunterzufahren' und wichtige Abteilungen zu schließen. Außerdem soll es einen

Stopp notwendiger Investitionen in den bestehenden Krankenhäusern des KAV geben. Es besteht die Vermutung, dass diese Sparpläne in Zusammenhang mit dem Bau des KH Nord stehen, bei dessen Errichtung und Finanzierung es größere Probleme geben dürfte. So haben die beiden Projektleiter ihre Tätigkeit beendet, was wohl nicht als gutes Zeichen gewertet werden kann. Wie steht es derzeit um den Baufortschritt und die Kostenentwicklung des KH Nord?"

4. Anfrage (FSP - 00201-2014/0001 - KVP/GM) GR Dipl-Ing Roman Stiftner an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung:

"Die Durchführung der Bürgerbefragung betreffend die Neugestaltung der Mariahilfer Straße samt teurer Informationskampagne kostet die Steuerzahlerinnen und Steuerzahler enorme Summen. Rund 1,4 Millionen EUR werden unter anderem und vor allem für die Informationsarbeit bereitgestellt - um ein Vielfaches mehr als bei vergleichbaren Bürgerbefragungen in anderen Bezirken und auch deutlich mehr als bei zB Nationalratswahlen. Auch ist die teure Kampagne sehr wohl einseitig, da die Wiederherstellung der seinerzeit funktionierenden Mariahilfer Straße in den Zustand vor dem Probetrieb nicht dargestellt wird. Wie rechtfertigen Sie diese enorm hohen Kosten für die Informationsarbeit?"

5. Anfrage (FSP - 04351-2013/0001 - KFP/GM) GR Wolfgang Seidl an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales:

"Derzeit müssen viele jüngere behinderte Menschen in Geriatriezentren leben. Obwohl dieses Faktum nicht neu ist, hat die Stadt Wien bisher keine geeigneten Maßnahmen gesetzt, um diese Menschen ihrem Alter und ihren Bedürfnissen nach adäquat unterzubringen. Es gibt in Wien noch immer keine Betreuungseinrichtung für junge Behinderte. Wie hoch ist die Zahl jener behinderten Personen unter 60 Jahren, die in einem Wiener Geriatriezentrum leben müssen?"

3. (AST/00258-2014/0002-KFP/AG) In der Aktuellen Stunde findet auf Antrag des Klubs der Wiener Freiheitlichen eine Aussprache über das Thema "Arbeitslosenzahlen explodieren - Untätigkeit und falsche Prioritätensetzung seitens der Stadt Wien!" statt.

(Rednerinnen bzw Redner: GR Ing Bernhard Rösch, GR Mag Alexander Neuhuber, GRin Dr Monika Vana, GRin Mag (FH) Tanja Wehsely, GR Dr Wolfgang Aigner, GRin Ing Isabella Leeb, GR Dipl-Ing Martin Margulies, GRin Angela Schütz und GR Christoph Peschek.)

4. An schriftlichen Anfragen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des Klubs der Wiener Freiheitlichen 17 und des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 9:

(PGL - 04680-2013/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Univ-Prof Dr Peter Frigo an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Konsulententätigkeit des ehemaligen KAV-Generaldirektor-Stellvertreters Dr Maximilian Koblmüller.

(PGL - 00304-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Rudolf Stark, GR Dominik Nepp, GRin Mag Dr Barbara Kappel und GR Univ-Prof Dr Herbert Eisenstein an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke betreffend Rechnungen auf elektronisch-strukturiertem Wege.

(PGL - 00305-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GRin Angela Schütz, GR Anton Mahdalik, GR Dominik Nepp, GR Mag Dr Alfred Wansch und GR Karl Baron an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend Vienna Kids Farm.

(PGL - 00306-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Ing Bernhard Rösch, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Mag Gerald Ebinger, GR Wolfgang Seidl und GRin Angela Schütz an die amtsführenden Stadträtinnen der Geschäftsgruppen Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal sowie Gesundheit und Soziales betreffend Krankenstandstage im KAV.

(PGL - 00307-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Ing Bernhard Rösch, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Mag Gerald Ebinger, GR Wolfgang Seidl und GRin Angela Schütz an die amtsführenden Stadträtinnen der Geschäftsgruppen Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal sowie Gesundheit und Soziales betreffend Burn-Out Risiko im KAV.

(PGL - 00308-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Wolfgang Seidl, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Mag Gerald Ebinger und GR Ing Bernhard Rösch an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Spitalsecurity verabreicht sogar Tabletten.

(PGL - 00309-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Ing Bernhard Rösch, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Mag Gerald Ebinger und GR Wolfgang Seidl an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Dienstposten im KAV.

(PGL - 00310-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Ing Bernhard Rösch, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Mag Gerald Ebinger und GR Wolfgang Seidl an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Kündigungsanfechtung.

(PGL - 00311-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Ing Bernhard Rösch, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Mag Gerald Ebinger und GR Wolfgang Seidl an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Krankenstandsrückkehrgespräche im KAV.

(PGL - 00312-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Ing Bernhard Rösch, GR Univ-Prof Dr Peter Frigo, GR Mag Gerald Ebinger und GR Wolfgang Seidl an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Gesundheit und Soziales betreffend Krankenhaus Nord.

(PGL - 00313-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Anton Mahdalik an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend Areal Franz-Josefs-Bahnhof.

(PGL - 00314-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Armin Blind an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend Verlegung des in der Zehetnergasse befindlichen Mistplatzes nach Auhof.

(PGL - 00315-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GRin Angela Schütz, GR Anton Mahdalik, GR Ing Udo Guggenbichler, GR Mag Dr Alfred Wansch, GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Karl Baron und GR Christian Unger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend Vienna Kids Farm.

(PGL - 00316-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Manfred Hofbauer, MAS, GR Ing Udo Guggenbichler, GRin Angela Schütz und GR Christian Unger an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend ökologischer Straßenbahnoberbau - Begrünung von Straßenbahngleiskörpern aus umweltrelevanter Sicht.

(PGL - 00317-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Manfred Hofbauer, MAS an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung betreffend Statistische Auswertung in den Quartalsberichten von Wiener Wohnen.

(PGL - 00318-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Manfred Hofbauer, MAS an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung betreffend Kellerabteile in Wiener Gemeindebauten.

(PGL - 00319-2014/0001 - KFP/GF) Anfrage von GR Manfred Hofbauer, MAS an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung betreffend Austausch der Stromzähler auf intelligente Stromzähler (Smart Meter) in Wiener Gemeindebauten.

(PGL - 04471-2013/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Dr Wolfgang Ulm, GRin Mag Ines Anger-Koch und GRin Mag Barbara Feldmann an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Integration, Frauenfragen, KonsumentInnenschutz und Personal betreffend Milojka Gasteier.

(PGL - 04472-2013/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Mag Barbara Feldmann an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke betreffend Feuerwache Würthgasse.

(PGL - 04704-2013/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Mag Karin Holdhaus und GR Ing Mag Bernhard Dworak an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend die Nutzung des MA 48-Areals in Auhof.

(PGL - 00320-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Ing Isabella Leeb und GRin Mag Ines Anger-Koch an den Bürgermeister betreffend Berücksichtigung der Sportinfrastruktur im STEP 2025.

(PGL - 00321-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Ing Isabella Leeb und GRin Mag Ines Anger-Koch an den Bürgermeister betreffend Vienna Season Opening.

(PGL - 00322-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GR Dipl-Ing Roman Stiftner und GR Ing Mag Bernhard Dworak an die amtsführenden Stadträtinnen der Geschäftsgruppen Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke sowie Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung

und BürgerInnenbeteiligung betreffend Ausbau der Verbindungsbahn.

(PGL - 00323-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Mag Ines Anger-Koch und GRin Ing Isabella Leeb an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport betreffend Auflassung der Tennisanlage Breitenlee.

(PGL - 00324-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Ing Isabella Leeb und GR Dipl-Ing Roman Stiftner an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Information und Sport sowie die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung betreffend Informationskampagnen Mariahilfer Straße.

(PGL - 00325-2014/0001 - KVP/GF) Anfrage von GRin Mag Karin Holdhaus und GR Ing Mag Bernhard Dworak an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe Umwelt betreffend Nutzung des MA 48-Areals in Auhof (*einggebracht am 30. Jänner 2014, wird mit 3. Februar 2014 zurückgezogen*).

An schriftlichen Anträgen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 2:

(PGL - 00326-2014/0001 - KVP/GAT) Der Antrag von GRin Ing Isabella Leeb und GRin Mag Ines Anger-Koch betreffend Umschichtung der für Informationskampagnen vorgesehenen Mittel zur Bewerbung der Fußgängerzone Mariahilfer Straße in Förderungsmittel zur Hebung der Lesekompetenzen von Wiens Kindern wird dem Bürgermeister zugewiesen.

(PGL - 00327-2014/0001 - KVP/GAT) Der Antrag von GRin Ing Isabella Leeb, GR Dipl-Ing Roman Stiftner und GR Ing Mag Bernhard Dworak betreffend finanzielle Unterstützung für die durch die Neugestaltung der Mariahilfer Straße von Umsatzrückgängen betroffenen Unternehmen nach Vorbild der U-Bahn Hilfsaktion wird den amtsführenden Stadträtinnen der Geschäftsgruppen Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke sowie Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung zugewiesen.

(PGL - 04439-2013/0001 - KFP/GAT) Der Klub der Wiener Freiheitlichen hat gemäß § 73e Abs 1 WStV ein Ersuchen an den Stadtrechnungshof betreffend Prüfung der ordnungsgemäßen Verrechnung durch Wiener Wohnen bei diversen Arbeiten in der Wohnhausanlage in 21, Aistgasse 8-30 eingebracht.

(PGL - 04461-2013/0001/GAT) GRin Ing Isabella Leeb und GRin Mag Ines Anger-Koch haben gemäß § 73e Abs 1 WStV ein Ersuchen an den Stadtrechnungshof betreffend Albert Schultz-Halle eingebracht.

(PGL - 04462-2013/0001/GAT) GR Dkfm Dr Fritz Aichinger, GRin Mag Ines Anger-Koch und GRin Mag Bar-

bara Feldmann haben gemäß § 73e Abs 1 WStV ein Ersuchen an den Stadtrechnungshof betreffend Magistratsabteilung 35 – Einwanderung, Staatsbürgerschaft, Standesamt hinsichtlich des Vollzuges des Staatsbürgerschaftsrechtes sowie des Fremdenrechtes eingebracht.

(PGL - 04470-2013/0001 - KFP/GAT) GR Univ-Prof Dr Peter Frigo und GR Wolfgang Seidl haben gemäß § 73e Abs 1 WStV ein Ersuchen an den Stadtrechnungshof betreffend Prüfung der ordnungsgemäßen Gebarung bei der Errichtung des Krankenhauses Nord eingebracht.

(PGL - 04628-2013/0001 - KFP/GAT) GR Mag Dietbert Kowarik und GR Mag Johann Gudenus, M.A.I.S. haben gemäß § 73e Abs 1 WStV ein Ersuchen an den Stadtrechnungshof betreffend Prämienzahlungen im Konzern der Wien Holding GmbH eingebracht.

5. Henriette FRANK hat mit Wirkung vom 31. Dezember 2013 auf ihr Mandat im Gemeinderat verzichtet. Ebenso hat Gemeinderat Univ-Prof Dr Peter Frigo mit Wirkung vom 7. Jänner 2014 auf sein Mandat im Wahlkreis Floridsdorf verzichtet. Der Bürgermeister hat gemäß § 92 der Wiener Gemeindewahlordnung auf Grund des Wahlvorschlages der Freiheitlichen Partei Österreichs auf das dadurch freigewordene Grundmandat im Wahlkreis Favoriten Univ-Prof Dr Peter Frigo und auf das freigewordene Grundmandat im Wahlkreis Floridsdorf Prof Dipl-Ing Dr Kurt Mörz in den Gemeinderat berufen.

(GR Univ-Prof Dr Peter Frigo und GR Prof Dipl-Ing Dr Kurt Mörz leisten das Gelöbnis gemäß § 19 WStV.)

6. Folgende Anträge des Stadtsenates werden gemäß § 26 WStV ohne Verhandlung angenommen, wobei Vorsitzender GR Mag Dietbert Kowarik feststellt, dass die im Sinne des § 25 WStV erforderliche Anzahl von Mitgliedern des Gemeinderates gegeben ist:

(00031-2014/0001-GIF; MA 1, P 2) Die Änderung der Dienstvorschrift für Aushilfs- und Saisonbedienstete 1997 laut vorgelegter Beilage wird genehmigt

(00075-2014/0001-GIF; MA 17, P 7) Die Subvention an den Verein Hemayat – Betreuungszentrum für Folter- und Kriegsüberlebende in der Höhe von 21 224 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

(00088-2014/0001-GIF; MDR, P 12) Der vorgelegte Entwurf für eine Änderung der Geschäftsordnung für die Ausschüsse, Unterausschüsse und Kommissionen des Gemeinderates der Stadt Wien wird genehmigt.

(00008-2014/0001-GFW; MA 5, P 13) Die Zuführung von Barmitteln in der Höhe von 14 542 000 EUR an den Wiener ArbeitnehmerInnen-Förderungsfonds in Wege einer Nachdotation gemäß § 5 der Fondssatzung zur Finanzierung der weiteren Geschäftstätigkeit wird genehmigt.

(00027-2014/0001-GFW; MA 5, P 14) Die MA 5 wird ermächtigt, mit der Republik Österreich, vertreten durch das Bundesministerium für europäische und internationale Ange-

legenheiten, die vorgelegte Vereinbarung über die Leistung eines Beitrages der Stadt Wien an den Bund in Höhe von 35 % der dem Bund aus der Unterbringung des Verbindungsbüros des Europarates in Wien erwachsenden Kosten abzuschließen. Für den Fall der Genehmigung der gegenständlichen Kostenbeteiligung ist die entsprechende Deckung des Beitrages für das Jahr 2014 auf Haushaltsstelle 1/9000/750 des Voranschlages 2014 gegeben. Für das Erfordernis der Folgejahre ist in den künftigen Voranschlägen Vorsorge zu treffen.

(00030-2014/0001-GFW; MA 5, P 15) 1) Die einmalige Zurverfügungstellung von maximal 200 000 EUR aus vorhandenen Mitteln des mit GRB vom 7. Mai 1998, ZI: 0070/98-GFW geschaffenen und mit GRB vom 19. Dezember 2003, ZI: 05294/2003-GFW adaptierten Sonderprojektrahmens für Geschäftsstraßenaktivitäten an Wiener Geschäftsstraßenvereine zur Deckung von maximal 50 % der Kosten von 2013 in Auftrag gegebenen statischen Gutachten und Verankerungsprüfungen für Weihnachtsbeleuchtungen wird unter der Voraussetzung, dass die Wirtschaftskammer Wien den gleich hohen Betrag leistet genehmigt.

2) Der Magistrat wird ermächtigt, die Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien mit der Abwicklung zu betrauen.

(00057-2014/0001-GFW; MA 5, P 16) Die Subvention an die nachstehend angeführte Vereinigung in der Höhe von 722 400 EUR wird genehmigt und zwar:

Haushaltsstelle

1/0600/757 Kuratorium Wiener Jugendwohnhäuser 722 400 EUR

(04440-2013/0001-GJS; MA 11, P 17) Die MA 11 wird ermächtigt, mit dem SOS Kinderdorf Wien und Jugend am Werk auf Grund der vorgelegten Angebote jeweils einen Gesamtvertrag zur Errichtung und den Betrieb von insgesamt fünf sozialpädagogischen Wohngemeinschaften mit je acht Betreuungsplätzen mit jährlichen Gesamtkosten in der Höhe von insgesamt voraussichtlich brutto 1 197 016 EUR abzuschließen, wobei gemäß Angebot SOS Kinderdorf Wien zwei Wohngemeinschaften und Jugend am Werk drei Wohngemeinschaften erhält, die im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/4391/728 bedeckt werden können. Für die Bedeckung in den Folgejahren ist auf Haushaltsstelle 1/4391 entsprechend Vorsorge zu treffen.

(04389-2013/0001-GJS; MA 56, P 18) Der Warenkorb für das Schuljahr 2014/15 mit Gesamtkosten in der Höhe von rund 3 750 000 EUR wird genehmigt.

1) Die Beistellung von Schreib- und Zeichenrequisiten sowie Materialien für den textilen und technischen Unterricht für die öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen mit Gesamtkosten in der Höhe von 1 130 000 EUR für das Schuljahr 2014/15 wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2014 auf den Haushaltsstellen 1/2101/425 in der Höhe von 260 000 EUR und 456 in der Höhe von 870 000 EUR gegeben.

2) Der Warenkorb für das Schuljahr 2014/15 in der Höhe von rund 2 620 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2015 auf den Haushaltsstellen 1/2101/400, 425, 456 bzw 457 vorzusehen.

(04489-2013/0001-GJS; MA 51, P 19) Dem Wiener Fußballverband wird zur Sicherstellung der Ausfinanzierung des Nachwuchsprojektes-Fußball eine Subvention in der Höhe von 236 000 EUR genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben.

(04491-2013/0001-GJS; MA 51, P 21) Der Wiener Landessportorganisation werden aus den Sportförderungsmitteln 2014 für die Fachverbands- und Leistungssportförderung 184 000 EUR genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben.

(04492-2013/0001-GJS; MA 51, P 22) Der Vienna City Wildwasser GmbH wird für das Jahr 2014 eine Subvention in der Höhe von 175 000 EUR für die Durchführung der Europameisterschaft 2014 im Kanu Slalom genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/2690/757 bedeckt.

(04460-2013/0001-GJS; MA 13, P 23) Die Subvention an die Wiener Kunstschule in der Höhe von 470 000 EUR wird genehmigt. Der Anteil der Förderung für das Jahr 2014 beträgt 400 000 EUR, der Anteil für das Jahr 2015 beträgt 70 000 EUR. Die Bedeckung des auf das Jahr 2014 entfallenden Betrages ist auf Haushaltsstelle 1/2720/757 des Voranschlages 2014 gegeben. Für die Bedeckung des Restbetrages ist im Voranschlag 2015 Vorsorge zu treffen.

(04500-2013/0001-GJS; MA 13, P 25) Die Subvention an die Wiener Kinderfreunde aktiv zur Unterstützung für den Albert-Sever-Saal, den Robinsonspielplatz und die pädagogischen Projekte Bildung, Beschäftigung, Inklusion im Jahr 2014 in der Höhe von 690 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3811/757 des Voranschlages 2014 gegeben.

(04584-2013/0001-GJS; MA 13, P 27) Die Subvention an den Verein zur Förderung der Musikschule Wien in der Höhe von 210 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben.

(04675-2013/0001-GKU; MA 7, P 28) Die Subvention an den Wiener Praterverband für die kulturellen Aktivitäten im Jahr 2014 in der Höhe von 40 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben.

(04696-2013/0001-GKU; MA 7, P 29) Dem Magistrat wird im Jahr 2014 im Bereich der Neuen Medien zur Bewilligung von Subventionen ein zweiter Rahmenbetrag in der Höhe von 193 000 EUR gewährt. Der zu diesem Zweck gewährte Rahmenbetrag erhöht sich damit auf 343 000 EUR. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben.

(04673-2013/0001-GKU; MA 7, P 30) Die Subvention an den Verein IG Freie Theaterarbeit im Jahr 2014 für die Betriebstätigkeit in der Höhe von 51 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3240/757 gegeben.

(04317-2013/0001-GKU; MA 7, P 32) Die Subvention für D'Akkordeon - Kulturverein zur Förderung und Verbrei-

tung von Akkordeonmusik im Jahr 2014 für das Akkordeonfestival in der Höhe von 50 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben.

(04318-2013/0001-GKU; MA 7, P 33) Die Subvention an das Ensemble 20. Jahrhundert, Instrumentalensemble für Musik im Jahr 2014 für die Konzerte in Wien in der Höhe von 28 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3220/757 gegeben.

(04319-2013/0001-GKU; MA 7, P 34) Die Subvention an den Hot Club de Vienne (Verein zur Förderung der Jazzmusik) im Jahr 2014 für die eingereichten Projekte in der Höhe von 26 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben.

(04478-2013/0001-GKU; MA 7, P 35) Die Subvention an das Wiener Volksliedwerk im Jahr 2014 für das Wienerliedfestival wean hean in der Höhe von 65 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben.

(04479-2013/0001-GKU; MA 7, P 36) Die Subvention an das Wiener Jeunesse Orchester im Jahr 2014 für die Konzerttätigkeit in der Höhe von 47 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3220/757 gegeben.

(04480-2013/0001-GKU; MA 7, P 37) Die Subvention für die Stadtinitiative Wien - Konzerte im Jahr 2014 für die eingereichten Konzertprojekte zwischen Jänner und Juni 2014 in der Höhe von 30 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben.

(04678-2013/0001-GKU; MA 7, P 38) Die Subvention an den Wien im Rosenstolz Kulturverein im Jahr 2014 für das Festival Wien im Rosenstolz in der Höhe von 15 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben.

(04370-2013/0001-GKU; MA 7, P 39) 1) Die Stiftung des jährlich zu vergebenden Veza Canetti-Preises der Stadt Wien in der Höhe von 8 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung des Preises im Jahr 2014 ist auf Haushaltsstelle 1/3819/768 vorzunehmen. Für die erforderliche Bedeckung in den Folgejahren ist in den Voranschlägen der kommenden Jahre Vorsorge zu treffen.

2) Die Statuten zur Verleihung des Veza Canetti-Preises der Stadt Wien werden genehmigt.

(04679-2013/0001-GKU; MA 7, P 40) Die Subvention an den Verein Exil für die Durchführung seiner Projekte im Jahr 2014 in der Höhe von 45 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3300/757 gegeben.

(04410-2013/0001-GKU; MA 7, P 41) Die Subvention an den Verein ZOOM Kindermuseum im Museumsquartier im Jahr 2014 in der Höhe von 874 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3120/757 gegeben.

(04676-2013/0001-GKU; MA 7, P 42) Die Subvention in Form eines Rahmenbetrages für die Förderung von Aktivitäten auf dem Gebiet der bildenden Kunst, insbesondere für Projektförderungen an verschiedene kleine KünstlerInnenvereinigungen sowie für die Prämienaktion Das engagierte Auge im Jahr 2014 in der Höhe von 158 000 EUR wird ge-

nehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3120/757 gegeben.

(04636-2013/0001-GKU; MA 8, P 43) § 6 (d) der Satzung der Hochschuljubiläumsstiftung der Stadt Wien zur Förderung der Wissenschaft ist nachfolgendes zu streichen:

(Aufgaben des Kuratoriums): Die Bestellung zweier RechnungsprüferInnen.

(04411-2013/0001-GKU; MA 7, P 45) Die Subvention an die Sigmund Freud Privatstiftung für den laufenden Betrieb des Sigmund Freud Museums im Jahr 2014 in der Höhe von 270 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2891/757 gegeben.

(04596-2013/0001-GKU; MA 7, P 47) Die Subvention an den Wiener Tourismusverband für 2014 in der Höhe von 2 572 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/7712/757 gegeben.

(04644-2013/0001-GGS; MA 15, P 48) Aufnahme eines neuen Impfstoffes in das Angebot des Impfservice und Reisemedizinische Beratung und der Bezirksgesundheitsämter der MA 15, Impfung gegen humane Papillomaviren (HPV) für die Altersgruppe der 12- bis 14-Jährigen 50 EUR. Die Einführung des neuen Impfstoffes für die Einführungsaktion wird zum festgelegten Impfstoffpreis für die genannte Altersgruppe genehmigt. Die Ermächtigung der automatischen Indexanpassung - wie für alle bislang kostenpflichtig angebotenen Impfungen mit GRB vom 19. Dezember 2003 genehmigt - bleibt bestehen.

(04345-2013/0001-GSK; MA 21, P 49) Plan Nr 7716E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Linienzug 1-2 (Nikolsburger Gasse), Linienzug 2-6 und Straße Code 6577 im 21. Bezirk, KatG Stammersdorf (Beilage Nr 101/14)

(04431-2013/0001-GSK; MA 21, P 50) Plan Nr 7339E2: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Industriestraße, Lange Allee und Linienzug 1-2 im 22. Bezirk, KatG Stadlau (Beilage Nr 102/14)

(04432-2013/0001-GSK; MA 21, P 51) Plan Nr 7746E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Plattensteingasse und Linienzug 1-4 im 22. Bezirk, KatG Aspern (Beilage Nr 103/14)

(04385-2013/0001-GSK; MA 20, P 52) Die Verlängerung der bisher mit 31. Dezember 2013 befristeten Aktion zur Förderung von Solaranlagen in Wien wird bis 31. Dezember 2015 und Gesamtkosten von 2 000 000 EUR genehmigt. Für die Bedeckung der Kosten für die Verlängerung von insgesamt 2 000 000 EUR ist im Voranschlag der Jahre 2014 und 2015 auf Haushaltsstelle 1/7590 Vorsorge zu treffen. Der Magistrat wird zur Durchführung und Abwicklung der Aktion entsprechend den vorgelegten neuen Förderrichtlinien ermächtigt.

(04344-2013/0001-GSK; MA 21, P 53) Plan Nr 8098: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Johann-Staud-Straße und

Linienzug a-e im 16. Bezirk, KatG Ottakring (Beilage Nr 105/14)

(04346-2013/0001-GSK; MA 21, P 54) Plan Nr 7573E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Ottakringer Straße, Wattgasse, Friedrich-Kaiser-Straße und Linienzug a-b im 16. Bezirk, KatG Ottakring (Beilage Nr 106/14)

(04347-2013/0001-GSK; MA 21, P 55) Plan Nr 8019: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Brigittenauer Lände, Forsthausgasse, Linienzug 1-2 (Nordwestbahn) und Lorenz-Müller-Gasse im 20. Bezirk, KatG Brigittenau (Beilage Nr 107/14)

(04371-2013/0001-GSK; MA 21, P 56) Plan Nr 7103E: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Kapaunplatz und Aignerstraße im 20. Bezirk, KatG Brigittenau (Beilage Nr 108/14)

(04751-2013/0001-GSK; MA 28, P 57) Die Errichtung eines Straßenstützpunktes in 22, Am Kaisermühlendamm 117 mit Gesamtkosten in der Höhe von 4 500 000 EUR wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2014 entfallende Betrag in der Höhe von 2 400 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/6121/010 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(04718-2013/0001-GWS; MA 69, P 60) Der Verkauf der Liegenschaft EZ 1011, Grundstücke Nr 395/30 und Nr ./169, KatG Hirschstetten an die Laura Bauträger GmbH zu den im Bericht der MA 69 vom 17. Dezember 2013, Zl: MA 69-TR-22/837669/13 angeführten Bedingungen wird genehmigt. (§ 25 WStV)

**7.** Vorsitzender GR Mag Dietbert Kowarik nimmt eine Umstellung der Tagesordnung insofern vor, als die Postnummern wie folgt gereiht werden, wobei die Postnummern 3, 4, 5, 6, 8, 9 und 10 nach Beratung in der Präsidialkonferenz zum Schwerpunkt-Verhandlungsgegenstand erklärt werden:

Postnummern 61, 3, 4, 5, 6, 8, 9, 10, 1, 11, 31, 46, 44, 58, 59, 20, 24 und 26.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden GR Mag Dietbert Kowarik beschließt der Gemeinderat einstimmig, die auf der Tagesordnung stehende Wahl durch Handerheben durchzuführen.

**8.** (00167-2014/0001-MDLTG; P 61) Durch Mandatsverzicht von Henriette FRANK wird auf Vorschlag des Klubs der Wiener Freiheitlichen für die restliche Funktionsperiode des Vorstandes der KFA GR Prof Dipl-Ing Dr Kurt Mörz als Ersatzmitglied für das Mitglied GR Univ-Prof Dr Peter Frigo gewählt.

Berichterstatterin: GRin Anica Matzka-Dojder

**9.** (00071-2014/0001-GIF; MA 17, P 3) Die Subvention an den Verein Station Wien – Verein zur Förderung des kul-

turellen Austausches zwischen Einheimischen und MigrantenInnen in der Höhe von 695 911 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

(00072-2014/0001-GIF; MA 17, P 4) Die Subvention an die Interface Wien GmbH in der Höhe von 3 452 239 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung in der Höhe von 3 452 239 EUR ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/4591/755 gegeben.

(00073-2014/0001-GIF; MA 17, P 5) Die Subvention an den Verein Helping Hands - Koordinationsbüros für integrative und antirassistische Projekte in der Höhe von 35 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

(00074-2014/0001-GIF; MA 17, P 6) Die Subvention an den Verein Beratungszentrum für Migranten und Migrantinnen wird in der Höhe von 596 719 EUR genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

(00077-2014/0001-GIF; MA 17, P 8) Die Subvention an den Verein LEFÖ – Beratung, Bildung und Begleitung für Migrantinnen in der Höhe von 178 898 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

(00078-2014/0001-GIF; MA 17, P 9) Die Subvention an den Verein Peregrina - Bildungs-, Beratungs- und Therapiezentrum für Immigrantinnen in der Höhe von 258 305 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

(00079-2014/0001-GIF; MA 17, P 10) Die Subvention an den Verein ZARA – Zivilcourage und Anti-Rassismus Arbeit in der Höhe von 89 085 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/4591/757 gegeben.

(PGL - 00343-2014/0001/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Godwin Schuster, GR Petr Baxant, BA und GR Mag Christoph Chorherr betreffend Schließung von Polizeieinspektionen wird angenommen.

(PGL - 00344-2014/0001 - KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Mag Johann Gudenus, M.A.I.S., GR Mag Wolfgang Jung, GR Gerhard Haslinger und GR Ing Udo Guggenbichler betreffend stärkere Kontrolle von Vereinssubventionen wird abgelehnt.

(PGL - 00345-2014/0001/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Petr Baxant, BA, GR Godwin Schuster und GR Mag Christoph Chorherr betreffend Akademikerball am 24. Jänner 2014 wird angenommen.

(PGL - 00346-2014/0001 - KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Mag Johann Gudenus, M.A.I.S., GR Mag Wolfgang Jung, GR Gerhard Haslinger, GR Armin Blind und GR Ing Udo Guggenbichler betreffend Entschädigung der Opfer der Krawallnacht am 24. Jänner 2014 wird abgelehnt.

(Rednerinnen bzw Redner: GRin Mag Ines Anger-Koch, GR Senol Akkilog, GR Mag Wolfgang Jung, GR Petr Baxant,

BA, GR Gerhard Haslinger, GRin Safak Akcay, GR Godwin Schuster, GRin Birgit Hebein, GR Ing Udo Guggenbichler, GR Dr Wolfgang Aigner und GR Dipl-Ing Martin Margulies, tatsächliche Berichtigung von GR Mag Wolfgang Jung, GR Armin Blind, tatsächliche Berichtigung von GR Dipl-Ing Rudi Schicker, GR Mag Johann Gudenus, M.A.I.S. zur Geschäftsordnung, StR Mag Manfred Juraczka.)

**10.** Vorsitzender GR Mag Dietbert Kowarik erteilt GRin Birgit Hebein gemäß § 2 Abs 5 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien einen Ordnungsruf für den an die FPÖ gerichteten Zwischenruf "Sie sind eine gewalttätige Partei".

Folgende zwei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatterin: GRin Safak Akcay

**11.** (00070-2014/0001-GIF; MA 57, P 1) Die Förderung an den Verein Schwarze Frauen Community (SFC) in der Höhe von 32 280 EUR für das Jahr 2014 wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben.

Berichterstatter: GR Dr Kurt Stürzenbecher

**12.** (04502-2013/0001-GIF; MA 14, P 11) Der Zukauf externer Leistungen für IKT-Projekte mit Gesamtkosten bis Ende 2016 in der Höhe von 7 560 000 EUR inklusive Umsatzsteuer wird genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2014 entfallende Betrag in der Höhe von 1 800 000 EUR (= 2 160 000 EUR brutto) ist auf Haushaltsstelle 1/0161/728 bedeckt. Der auf das Verwaltungsjahr 2014 entfallende Betrag in der Höhe von 960 000 EUR inklusive Umsatzsteuer ist auf Haushaltsstelle 1/0162/728 bedeckt. Für die Bedeckung der restlichen Erfordernisse ist in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

Berichterstatterin: GRin Marianne Klicka

**13.** (00087-2014/0001-GKU; MA 7, P 31) Die Jahressubvention an die VÖM - Vereinigte Österreichische Musikförderer im Jahr 2014 für das musikalische Programm in der Höhe von 212 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3220/757 gegeben.

(Rednerin bzw Redner: GRin Ing Isabella Leeb, GR Mag Gerald Ebinger und GR Petr Baxant, BA.)

Berichterstatterin: GRin Mag Sybille Straubinger, MBA

**14.** (04681-2013/0001-GKU; MA 7, P 46) Die Subvention an den Verein Springerin – Verein für Kritik und Kultur der Gegenwartskunst im Jahr 2014 für die englische Online-Ausgabe in der Höhe von 22 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3120/757 gegeben.

(Rednerin bzw Redner: GR Mag Gerald Ebinger und GRin Katharina Schinner.)

Berichterstatterin: GRin Mag Sybille Straubinger, MBA

**15.** (00010-2014/0001-GKU; MA 7, P 44) Die MA 7 wird zum Abschluss einer 3-Jahresvereinbarung mit dem WWTF - Wiener Wissenschafts-, Forschungs- und Technologiefonds ermächtigt. Dem Subventionsnehmer WWTF - Wiener Wissenschafts-, Forschungs- und Technologiefonds werden für die Jahre 2014 bis 2016 nachstehende Subventionen bis zu den genannten Beträgen gewährt:

präliminiert Jahr 2014	3 200 000 EUR
präliminiert Jahr 2015	3 200 000 EUR
präliminiert Jahr 2016	3 200 000 EUR

Bei Nichtzustandekommen der 3-Jahresvereinbarung soll der Vereinigung nur eine einjährige Förderung gewährt werden. In Anlehnung an die im Wiener Museumsgesetz vorgesehene Regelung behält sich die Stadt Wien vor, diese Förderung zu kürzen oder teilweise zu sperren, wenn eine Verschlechterung der finanziellen Situation der Stadt Wien eintritt oder sonst die Einhaltung von mit dem Bund und den übrigen Gebietskörperschaften vereinbarten Stabilitätszielen gefährdet erscheint. Das Ausmaß der Kürzung oder Sperre darf jedoch, wenn sie für das laufende Jahr erfolgt, 2,5 vH, sonst 5 vH des für das vorangegangene Jahr geleisteten Betrages nicht überschreiten. Die Bedeckung des auf das Verwaltungsjahr 2014 entfallenden Betrages in der Höhe von 3 200 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/2891/757 im Voranschlag 2014 gegeben. Für die Bedeckung der Restbeträge ist in den Voranschlägen der kommenden Jahre Vorsorge zu treffen.

(Redner: GR Mag Dr Alfred Wansch.)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR Gerhard Kubik

**16.** (04309-2013/0001-GWS; MA 69, P 58) Der Abschluss mehrerer Verträge über die Einräumung unentgeltlicher Dienstbarkeiten der Duldung der Errichtung, des Bestandes, der Erhaltung und des Betriebes einer Bahnanlage mit allen damit in Zusammenhang stehenden Einrichtungen für die Wiener Linien GmbH & Co KG (FN 181593 z) auf Teilflächen der städtischen Liegenschaften EZZ 54, 88, 127, 221, 896, 1104, 3551 und 3555, KatG Kagran, EZZ 221, 1037, 2016 und 2266, KatG Kagran, EZZ 5, 325 und 265, KatG Hirschstetten, EZZ 5 und 956, KatG Hirschstetten, EZZ 23 und 814, KatG Breitenlee und der EZ 1972, KatG Asperrn zu den im Bericht der MA 69 vom 22. November 2013, Zl: MA 69-AT/2031/11 angeführten Bedingungen wird genehmigt.

Berichterstatter: GR Gerhard Kubik

**17.** (04689-2013/0001-GWS; MA 69, P 59) Den Bauvertragsvertrag mit Beilagen betreffend die Liegenschaft EZ 2104 der KatG Dornbach im Ausmaß von derzeit 47 368 m<sup>2</sup> mit der Gemeinnützige Wohnungsgenossenschaft Gartensiedlung registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung zu einem jährlichen wertgesicherten Bauzins/Benützungsentgelt

von 8,38 EUR pro m<sup>2</sup> Baurechtsfläche exklusive Grundstück Nr 525/35 und Jahr, sowie einem ermäßigten wertgesicherten Bauzins von 2,80 EUR pro m<sup>2</sup> Baurechtsfläche exklusive Grundstück Nr 525/35 und Jahr sowie die sich allenfalls durch die Durchführung der von der Genossenschaft beauftragten Teilungspläne ergebenden geringfügigen Änderungen zu den im Bericht der MA 69 vom 10. Dezember 2013, ZI: MA 69-17/170856/13 angeführten Bedingungen wird genehmigt.

(Redner: GR Mag Dr Alfred Wansch.)

Berichterstatter: GR Heinz Vettermann

**18.** (04490-2013/0001-GJS; MA 51, P 20) Die Subvention für die Nachwuchssportförderung in der Höhe von 663 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2014 auf Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben.

(PGL - 00347-2014/0001 - KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Mag Günter Kasal, GR Dominik Nepp, GR Mag Dietbert Kowarik und GR Dietrich Kops betreffend Anhebung der Nachwuchssportförderung für Buben auf das Niveau der Mädchen wird abgelehnt.

(Redner: GR Mag Günter Kasal und GR Mag Thomas Reindl.)

Berichterstatter: GR Heinz Vettermann

**19.** (04499-2013/0001-GJS; MA 13, P 24) Die Subvention an den Verein poika – Verein zur Förderung von gendersensibler Bubenarbeit in Erziehung und Unterricht zur Unterstützung seiner geplanten Aktivitäten im Jahr 2014 in der

Höhe von 37 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/3811/757 des Voranschlages 2014 gegeben.

(PGL - 00348-2014/0001 - KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Ing Isabella Leeb, GRin Mag Ines Anger-Koch und GRin Mag Barbara Feldmann betreffend öffentliche Entschuldigung der Stadt Wien bei den Opfern des Wiener Heimskandals wird abgelehnt.

(Rednerin: GRin Ing Isabella Leeb.)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatterin: GRin Mag (FH) Tanja Wehsely

**20.** (04501-2013/0001-GJS; MA 13, P 26) Für Zuweisungen an die Bezirke für Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Projekt FAIR-PLAY-TEAM – Kommunikation und Vermittlung im öffentlichen Raum für die Jahre 2014 und 2015 wird ein Sachkredit in der Höhe von 532 000 EUR genehmigt. Der auf das Verwaltungsjahr 2014 entfallende Betrag in der Höhe von 266 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/3811/729 im Voranschlag 2014 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist im Folgejahr Vorsorge zu treffen.

(Schluss um 15.27 Uhr.)